



1WA	GRZ 0,4 GFZ 0,8 0,II,SO,FD	
2a MI	GRZ 0,4 GFZ 0,8 0,II,SO,FD,WD	NE (NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNG) ZULÄSSIG IST § 6 ABS. 2 ZIFFER 1-7 BauNVO
2b MI	GRZ 0,4 GFZ 0,8 0,II,SO,FD,WD	ZULÄSSIG SIND NUR § 6 ABS. 2 NR 1+2 BauNVO NE (NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNG)
3GE	GRZ 0,6 GFZ 1,2 0,II,SO,FD,WD	NE (NUTZUNGSEINSCHRÄNKUNG) ZUL. § 6 ABS. 2 NR 2-7 U § 8 ABS. 3 NR 1 BauNVO
4	FLÄCHE FÜR SEIMENDEBEIARF (MEHRZWECK-U. FESTHALLE)	GRZ 0,4 GFZ 0,8 0,II,SO

DER BEILIEGENDE LANDSCHAFTSPLAN-GRÜNDORNUNG
IST BESTANDTEIL DIESES BEB.-PLANS



Veränderung im Maßstab 1:10000 aus der Top Karte 1:50000, Blatt Nr. 5429 50
Mit Genehmigung des Landesvermessungsamtes Rheinland-Pfalz vom
17.05.1990 durch Verbandsämter
Landesvermessungsamt
Das Eintragen des Bestandsplans in den Grundbuch der
Grundbesitzregister ist
gemäß § 17 BauNVO bekanntzugeben
Der Bestandsplan erfolgt nur bei Bebauung des Bestands

Zeichenerklärung zu den Festsetzungen des Bebauungsplanes

1 Bestandsangaben	2 Art der baulichen Nutzung	4 Bauweise, Baumlinie, Baugrenze	5 Erschließung, Versorgung
6 Grünflächen, Pflanzbindungen	3 Maß der baulichen Nutzung	7 Flächen für die Wasserwirtschaft und dgl.	8 Sonstige Pflanzzeichen
9 Textfestsetzungen	10 Gestalterische Festsetzungen gemäß § 423 LBauD		

BEBAUUNGSPLAN HELFSKIRCHEN IM KURZENSEIFEN

Gemarkung: Helferskirchen
Flur: verschiedene
Maßstab: 1:1000
RaKa Nr.: 45 1698 C u. d.

Die Erteilung der Genehmigung / Die Durchführung des Anzeigeverfahrens ist am 03. APR. 91 gem. § 12 BauNVO bekanntgegeben worden.

Ortsbürgermeister

gezeichnet: _____ geprüft: _____

geändert: _____
ERGÄNZT: MAI 1989
ERGÄNZT: FEBR 1990
ERGÄNZT: MÄRZ 1990
ERG. APRIL 1990
ERG. MAI 1990

ARCHITEKTENBÜRO
W. GRAF & J. PAUL

Ausgefertigt:
Helferskirchen, den 26.03.1991
Ortsbürgermeister

Rechtsgrundlagen: Baugesetzbuch, Baunutzungsverordnung, Flächennutzungsverordnung, Landesbauordnung, Bundesvermessungsgrundgesetz, Landesvermessungsordnung, BauNVO

25.09.87
06.04.90
18.10.90 16.11.90 10.10.90
17.12.90

17.5.1990